



Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage

für den Parallelbetrieb mit dem Netz des Netzbetreibers

Neuanlage Anlagenerweiterung

Anlagenbetreiber Herr/Frau/Firma

Name | Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Telefon Mobil

E-Mail

Elektroinstallationsunternehmen

Name | Vorname

Verantwortliche Fachkraft

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Telefon Mobil

E-Mail

Anlagenanschrift

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Gemarkung | Flur | Flurstück

Anlagendaten Leistung | Art

Installierte Einspeiseleistung
(Gesamtleistung der Module) kWp

Gesamteinspeiseleistung kW

Bei Erweiterung der Anlage
waren bereits in Betrieb kWp

(nur ausfüllen, wenn auf dem gleichen Grundstück oder über den
gleichen Anschluss bereits eine Erzeugungsanlage betrieben wird)

Zählernummer ZE

Zählerstand ZE

Die Anlage ist angebracht (entsprechendes bitte ankreuzen)

gemäß EEG § 32 Abs. 2 ausschließlich an oder auf
einem Gebäude oder einer Lärmschutzwand

gemäß EEG § 32 Abs. 1 (z.B. Freiflächenanlage)

Hinweis: Dieses Dokument ist nur im digitalen Organisationshandbuch der MEGA aktuell.



Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage

für den Parallelbetrieb mit dem Netz des Netzbetreibers

- Die Module sind:** neu gebraucht
- Einspeisemanagement realisiert:** nein ja, fernabschaltbar nach TAB
- ja, Wirklichleistungsbeschränkung auf max. 70% der inst. Leistung (nur bis zu einer Anlagenleistung <30 kW) -Bitte Nachweis beifügen!
- NA-Schutz:** zentral integriert

Der Aufbau der Messung erfolgt gemäß dem beigegeführten Messkonzept (bitte immer beifügen)

Zählernummer des Zählers für den Strombezug Z₁/Z_H

Die Anlage wurde am gemäß den Anforderungen des §3 Abs. 5 EEG in Betrieb genommen.

Der Netzparallelbetrieb der Anlage darf erst nach Zustimmung des Netzbetreibers erfolgen!

Für die zuvor beschriebene Anlage bestätige ich hiermit, die integrierte selbsttätige Freischaltstelle (mit Impedanzmessung, dreiphasige Spannungsüberwachung oder mit Schwingkreistest gemäß DIN VDE 0126-1-1) in der oben genannten Photovoltaikanlage mit den zuvor genannten Leistungswerten auf ihre Funktionsfähigkeit gemäß VDE-AR-N 4105 Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz überprüft zu haben.

Mit Unterzeichnung dieses Inbetriebnahmeprotokolls erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft, dass die anerkannten Regeln der Technik, wie zum Beispiel die DIN/VDE-Vorschriften und die Technischen Anschlussbedingungen (TAB), in der jeweils aktuell gültigen Fassung eingehalten werden.

Ort | Datum

Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft | Stempel des Elektroinstallationsunternehmens

Daten der Module

Hersteller der Module

Typ

Anzahl

Leistung | Modul

Hersteller der Module

Typ

Anzahl

Leistung | Modul

Wechselrichterdaten

Wechselrichterhersteller

Typ

Anzahl

Leistung | Modul

Wechselrichterhersteller

Typ

Anzahl

Leistung | Modul

Wechselrichterhersteller

Typ

Anzahl

Leistung | Modul

Hinweis: Dieses Dokument ist nur im digitalen Organisationshandbuch der MEGA aktuell.

Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage

für den Parallelbetrieb mit dem Netz des Netzbetreibers

Zur Inbetriebnahme benötigen wir zusätzlich

- Das Standardformblatt „Auftrag zur Stromzählermontage und -demontage“ jeweils für den Einbau/Tausch des Hauptzählers ZH und ggf. den Erzeugungszähler ZE (bei PV-Anlagen mit einer Leistung bis 10 kWp kann auf die Installation des Erzeugungszählers verzichtet werden)
- Das Formblatt „Inbetriebnahmeprotokoll“ mit Inbetriebnahmedatum, Unterschrift und Stempel des Elektro-Installationsunternehmens sowie den technischen Daten der Module und des Wechselrichters.
- Das von Ihnen ausgefüllte Formblatt „Messkonzept“
- Übersichtsschaltplan der gesamten elektrischen Anlage. Aus dem Schaltplan muss unter anderem hervorgehen, wie viele Wechselrichter eingesetzt sind, wie diese sich auf die Außenleiter aufteilen und wo sich der Netz- und Anlagenschutz nach VDE-AR-N 4105 befindet.
- Konformitätsnachweis (e) der Erzeugungseinheit (en) (inkl. Prüfbericht)
- Konformitätsnachweis des NA-Schutzes (inkl. Prüfbericht)
- Kopie der Registrierungsbestätigung im Marktstammdatenregister
- Foto der Photovoltaikanlage

Gemäß den Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes obliegt die Verantwortung für Herstellung und Betrieb der Gas- und Stromnetze inklusiv des Netzanschlusses dem jeweiligen Netzbetreiber (NB).

Die **MEGA GmbH** ist Netzbetreiber für das Stromnetz in der Stadt Monheim am Rhein.